



**Schwäbischer
Albverein**

Ortsgruppe Degerloch

April 2024

Pressemitteilung

Die Ortsgruppe Degerloch des Schwäbischen Albvereins e.V. kann 2024 ihr 130-jähriges Bestehen feiern und lädt zu einem kleinen Festakt am „Tag des Wanderns“ ein:

Dienstag, 14. Mai 2024

10:30 Uhr Stadtbahnhaltestelle Degerloch: Einweihung der Wandertafel „Degerlocher Fleggaweg und Historischer Spaziergang“ - anschließend

11:30 Uhr Marktplatz Degerloch: Einweihung einer Gedächtnisbank für Rolf Walther Schmid

1. Einweihung Wandertafel

Bereits 2019 zum 125-Jahr-Jubiläum wurde der „Degerlocher Fleggaweg“ eingeweiht - konzipiert, umgesetzt und ausgeschildert vom damaligen Vorstandsmitglied Armin Böttle und unseren beiden sehr engagierten Wegewarten Gerhard Binder und Wilhelm Wegmann. Schon damals arbeitete der Albverein mit der Geschichtswerkstatt zusammen an einer Verbindung des „Fleggawegs“ mit dem „Historischen Spaziergang Degerloch“. Vor allem sollten auf der für die Stadtbahnhaltestelle Degerloch vorgesehenen großen Wandertafel beide Wege aufgezeigt werden. Diese Arbeit wurde durch Corona unterbrochen und konnte 2024 rechtzeitig zum Jubiläum vollendet werden, so dass es zu dem bereits in Umlauf befindlichen „Fleggaweg“-Flyer jetzt auch eine Orientierungstafel gibt.

2. Gedächtnisbank

Zu Ehren unseres langjährigen, sehr verdienstvollen Vertrauensmanns und Ehrenvorsitzenden Rolf Walther Schmid (1950-2021) hat der Vorstand des Degerlocher Albvereins entschieden, ihm eine Gedächtnisbank vor dem Degerlocher Rathaus beim Brunnen mit Blick auf die Epplestraße zu stiften. Das 130-Jahr-Jubiläum bietet hierzu den idealen Anlass. Dankbar sind wir besonders unserem Bezirksvorsteher und dem Degerlocher Bezirksbeirat für die positive Begleitung und Unterstützung bei den Formalitäten für dieses Vorhaben. –

Rolf Walther Schmid war über 40 Jahre Vorstand der Degerlocher Albvereinsgruppe, fast 30 Jahre war er Vorsitzender des Stuttgarter Gaus im Albverein und ebenso lange Mitglied des erweiterten Hauptvorstands. Auch für die Degerlocher Bevölkerung hat er viel bewegt. So geht der Degerlocher Maientag mit Tanz und Brauchtum unter dem Maibaum zusammen mit der damaligen Tanzgruppe und der Freiwilligen Feuerwehr auf seine Initiative zurück. Ein Großereignis auch für den Stadtbezirk war 1994 das 100-Jahr-Jubiläum der Ortsgruppe Degerloch mit Festumzug und einem Festzelt im Schulhof der Filderschule. Rolf Walther Schmid war lange Jahre der Vorsitzende des „Fördervereins Degerloch“. Die Einweihung der „Alten Scheuer“ wurde 2001 mit einer Hocketse des Schwäbischen Albvereins gefeiert.

Außer diesen umfangreichen ehrenamtlichen Tätigkeiten für den Schwäbischen Albverein und den Stadtbezirk Degerloch war Rolf Walther Schmid ebenfalls ehrenamtlich 12 Jahre in der Evangelischen Kirchengemeinde Degerloch tätig als Vorsitzender des Kirchengemeinderats der Michaelskirche. Er ließ sich für das Prädikantenamt ausbilden. Über Jahrzehnte hielt er im Dekanatsbezirk Degerloch Gottesdienste, Taufen, Trauungen und Trauergottesdienste.

Gisela Lott